

No. 460. 1422. 27. Juli.

B. Rudolf beurkundet, dass ihm dy andechtigen juncfrawen vnde in gote swestern Clara Osschacz eptischynne, Margaretha Eckilmans, Anna Dolen Hensil Cramers tochter begeben des ordinis sente Benedicti in dem clostir czum heyligin Crucze an der Elbe na by Misin — haben worhaftig gesait vnde vorbracht, wie sie gemeinschaftlich vier Malder Korn und vier Malder Hafer, Bischofszehnten genannt, in fünf genannten Dörfern (vgl. No. 451, 458) gekauft haben, und sein Vorfahr B. Thimo ihnen diese mit Zustimmung des Domcapitels geliehen hat. Nu hat got vnser libir herre dy egenanten closterfrawen mit sulcher genade begeben, das eyn iczliche willin hat czu bedencken ir sele selekeit, also das sie testament machen wullin wo en got er libe hen sendit, vnde sie sich mitenandir an dem czenden scheiden wullin vnde gescheiden haben mit vnserm wissin willen vnde rathe, als vnser vorvar en das czu gegeben hat vnde gegunst als ir briffe uswisen, das eyn iczliche wuste was ir were vnde worczu sie recht hette vnde do mitte machen mochte was sie wolde an hinderniß vnde ansprache der andern. So haben wir dy vorgeanten juncfrawen Margarethen Eckilmans vnde Annen Dolen genczlich vormocht, das sie der egenanten Claren Osschacz das eyne maldir korns das do gelegen ist in dem dorffe Brugkewicz uff driczen hufen erben vnde erbes gutern, die nu czu der czeid besaczt sint mit den namehaften mannen, als sie nochgeschrebin sten: Niclaus Pitick eyn scheffel korns, Niclaus Cymenig czwene scheffel, der gute Heynrich eyn scheffel, Mertin Kirstan eyn scheffel, Nicze Tirbach eyn scheffel, Niclaus Marnstorff eyn scheffel, Renczinne eyn scheffel, Lodewiginne eyn scheffel, Honsteyn eyn scheffel, Mertin Fockel eyn scheffel, Mertin Ponekaw eyn scheffel, Mertin Smed eyn scheffel, Niclaus Schultis czwene scheffel, der sie sich vorczegin haben vnde vorczihen der dryczen erbin vor vns mit guten willen vnde wolbedachten mute an allen getwang arg vnde czukumftige ansprache, dy do geschen mochte von en adir iren frunden adir von ires gotshus vorsteer, dy nu sint adir in czukomenden czeiten sin werden, vorczihen sich alles rechten friheiten vnde macht dy sie in dem dorffe hatten uff den driczen erbin vnde hufen, er sie gescheiden worden, wen dy vorgeanten Clara Osschacz ledig vnde fry gekouft hat mit en in allen vorgeanten dorffern vmme czwey vnde drysig schogk großen des alden geldes, das czu der czeid galt eyn grossche czwelff heller, vnde tad das mit wissenheid loube vnde gunst ir eptischinne vnde der ganczen sampnunge irs closters czum heyligin Crucze, vnde recht vnde redelich bezalt hat vormittels dem vorweser irs koufes dem erwerdigen hern meister Stephan Moir thumbhern czu Misin. Nu hat dy egenante frawe Clara gote czu lobe vnde eym ewigen testament ir sele williglichin mit guten willen gegeben czene scheffel korns gros maß vnde vorczegin hat, dy man nemen sal off den vorgeanten gutern in dem obgenanten dorff czenden in allen dorffern gelegin, also doch was oberigk blibet obir czen scheffel in dem dorffe Brugkewicz, das sal blyben den dy den czenden in den andern dorffern nemen; ouch zo uorczyhet sich dy vorgeante frawe Clara alles czenden rechtes vnde macht dy sie gehat hot mit en in den andern geschrebin dorffern recht vnde redelich, als sie sich vorczigen haben vser des malders das sie vorgulden hat czu den andern, dy do geborten Margarethen Eckilmans vnde Annen Dolen, vnde was obir czen scheffel blebe czu heben yn dem vorgeanten dorffe, das sal bliben by dem andern czenden in den andern dorffern, vnde vorczihen sich des mit gutem willen der driczen erben in dem dorffe Brugkewicz, vnde ir gegunst haben czu irem teile in der vorgeschrebin scheidunge. Ouch haben wir der megenanten frawen Claren czugegebin, das sie das korn in dem vorgeanten dorffe Brugkewicz uff dryczen erben gelegin genißen vnde nuczen sal dy wile sie lebit, zo das sie das mag vorkoufen vnde vorerbin noch yrem fromen als ir got das yngibbet. So hat sie by irem lebenden libe bedacht ir sele selekeit vnde gemeret gotes dinst, vnde hat dy vorgeanten czen scheffel korns in dem dorffe Brugkewicz gelegin uff den egenanten erben gegeben noch irem tode czu eyne ewigen gedechtenisse ir sele czu der messe des heyligen lichnames, dy man in